

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 31.03.2014

Drucksache Nr. **2014/084**
Federführung Tiefbauamt
Sachbearbeiter Peter Ritter
Stand 19.03.2014
Aktenzeichen 656.26
Mitwirkung

**Verkehrsberuhigung Baugebiet Haid;
Vorstellung von Maßnahmen und Umsetzungsbeschlüsse****Beschlussvorschlag**

1. Die Aufpflasterungen in der Uhlandstraße / Gustav-Freytag-Straße, Gustav-Freytag-Straße-Nord und Maria-Catharina-Reich-Straße werden 2014 umgesetzt.
2. Die Umgestaltung der Bushaltestelle in der Gustav-Freytag-Straße wird 2015 umgesetzt.
3. Die Umgestaltung der Bushaltestelle in der Maria-Catharina-Reich-Straße wird 2016 umgesetzt.
4. Die Pläne zur Umgestaltung der Einmündungsbereiche der Boelckestraße und Grünenweg sowie die Umgestaltung des Knotenpunktes Boelckestraße / Uhlandweg werden weiter verfolgt.

Sachdarstellung

Seit Jahren wird eine Verkehrsberuhigung Haid diskutiert. Zuletzt wurden im Technischen Ausschuss im August 2013 Maßnahmen beraten.

Ein Empfehlungsbeschluss für die Umsetzung der Maßnahmen:

1. Verengung der Gustav-Freytag-Straße beim Übergang in den Uhlandweg
2. Umgestaltung der Bushaltestelle in der Gustav-Freytag-Straße

wurde gefasst.

Die Planung für die Umgestaltung der Einmündungsbereiche Boelckestraße und Grünenweg und der Knotenpunkt Boelckestraße/Uhlandweg sollen weiter verfolgt werden.

Bisher wurde nur der Zufahrtbereich zum Baugebiet Haid vom Uhlandweg her kommend überplant. Eine Verengung der Gustav-Freytag-Straße beim Übergang in den Uhlandweg soll zur Verkehrssicherheit beitragen.

Ganzheitlich betrachtet gehört an den 3 Hauptzufahrten über Uhlandweg, Maria-Catharina-Reich-Straße und am Beginn der Gustav-Freytag-Straße im Norden beim Kreisverkehr jeweils eine verkehrsberuhigende Maßnahme. Alternativ zu einer Einengung kann auch eine Aufpflasterung zur Ausführung kommen. Unter Aufpflasterung ist eine Erhöhung der Fahrbahn auf eine Länge von mind. 6,50 Meter zu verstehen. Die Belagsfläche ist dabei frei wählbar und muss nicht als Pflasterfläche ausgeführt werden. Die Verwaltung schlägt vor, die Aufpflasterungen durchgängig als Asphaltfläche auszuführen. Die Lage der Aufpflasterungen kann dabei so gewählt werden, dass die Erhöhung als Geh- und Radwegquerung genutzt werden kann. Im Februar 2014 wurde vom Tiefbauamt zusammen mit der Verkehrsbehörde eine Ortsbegehung mit den Anwohnern des Baugebietes Haid durchgeführt. Die Aufpflasterungen und die Umgestaltung der Bushaltestelle in der Gustav-Freytag-Straße wurde von allen Anwesenden begrüßt.

Als zusätzliche Maßnahme wurde eine Umplanung der Bushaltestelle in der Maria-Catharina-Reich-Straße angeregt. Die Anregung wurde aufgenommen und in der Prinzipskizze 5 dargestellt.

Die Kosten der einzelnen Maßnahmen teilen sich wie folgt auf:

1.	Aufpflasterung Maria-Catharina-Reich-Straße:	35.000,00 €
2.	Aufpflasterung Gustav-Freytag-Straße:	35.000,00 €
3.	Bushaltestelle Gustav-Freytag-Straße:	60.000,00 €
4.	Aufpflasterung Uhlandstraße/Gustav-Freytag-Str.:	25.000,00 €
5.	Bushaltestelle Maria-Catharina-Reichstraße:	<u>40.000,00 €</u>
	Gesamt:	195.000,00 €

Auf der Haushaltsstelle 2.6300.9518 B63000100 stehen 77.000,00 € zur Verfügung. Ein Haushaltsrest bei der Erschließung Haid-Mitte in Höhe von rd. 24.000,00 € könnte ebenfalls für die Maßnahmen bereitgestellt werden.

Aufgrund der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel schlägt die Verwaltung vor, die Aufpflasterungen im Jahr 2014 zu realisieren.

Die Umgestaltung der Bushaltestellen könnte in einen zweiten und dritten Schritt 2015 und 2016 umgesetzt werden.

Die einzelnen Planskizzen werden in der Sitzung von Herrn Bendias, Ing. Dr. Brenner, vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt/Wirtschaftsplan:

X Stadt **EigB Städt. Abwasserwerk** **EigB Stadtwerke**

<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von		€
<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtausgaben in Höhe von	(2014 – 2016)	ca. 195.000,00 €
	davon - Sachausgaben		€
	- Personalausgaben		€
	Gesamtausgaben ./.		€

<input type="checkbox"/> Im Verwaltungshaushalt/Erfolgsplan	Haushaltsstelle	
--	-----------------	--

- Einmalig

 Laufend pro Jahr
- Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung
 Mittel im Rahmen des Deckungskreises
 Mittel stehen nicht zur Verfügung

X Im Vermögenshaushalt/Vermögensplan		Haushaltsstelle 2.6300.9518B63000100
X Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung X Lfd. Haushaltsjahr (für Aufpflasterung 95.000 €) <input type="checkbox"/> Haushaltsausgaberest <input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm <div style="float: right; margin-left: 20px;"> <input type="checkbox"/> Enthalten <input type="checkbox"/> Nicht enthalten </div>		
Folgeeinnahmen in Höhe von _____		€
Folgeausgaben in Höhe von _____		€
Davon	-Sachausgaben	_____ €
	-Personalausgaben	_____ €
Im Verwaltungshaushalt		Haushaltsstellen
<input type="checkbox"/> Einmalig <input type="checkbox"/> Laufend pro Jahr		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen bei den betreffenden Haushaltsstellen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		

Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln	
<input type="checkbox"/>	muss erfolgen durch den Deckungsvorschlag (Mehr-Einnahme oder Weniger-Ausgabe) Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/>	ergibt einen Fehlbetrag / ggf. Nachtragshaushalt

Anlagen: 5 Planskizzen
 1 Übersichtsplan